

Art des Fahrzeuges Lastwagen Fahrgestell	Fabrikmarke	Typ	Modell- jahr	Typenschein Nr.
	MERCEDES - BENZ	LAK 4500 S/32 Allrad-Antrieb	1958	2' 467 - A
Merkmale "LAK 4500S/32" in Kabine, rechts unter Instr.-Brett a/Herst.-Plak. - Radstand 3'200 mm -				
"321.104" = Vorziffer zu Fahrgestell-Nr. Betriebsstoff Dieselöl Anzahl Zyl. 6				
Hersteller des Fahrgeräts DAIMLER-BENZ AG., Stuttgart-Untertürkheim; Werk Mannheim (D)				
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen Rechts, vorn, seiti, a/längsträger vor l. Federsupport & a/Herst.-Plakette				
Motor-Nr. eingeschlagen Rechts, hinten an Motorblock, unterhalb 5. & 6. Glühkerze				
Motor-Typ O.H. 321 - OHV				
Lage des Motors vorne Motorbremse Auspuff-Staudruckbremse				
Zyl.-Inhalt 5'103 cm <sup>3</sup> Anhängerbremse Anschluss f/indir, Bremsung (Druckluft) Ausbaumasse in mm				
Takts 4 Getriebeart mech., synchr. Selbstw./Spill --- Länge (Chass.) 5'500				
Kühlung Wasser Anzahl Vorwärtsgänge 5 x 2 Zughaken n/Wunsch + Breite 2'160/2'250				
Antrieb Allradantrieb Geschw. 1. Gang 5,5 km/h Spur V. 1'820 Höhe (Kab.) 2'520				
Anzahl Achsen 2 Geschw. dir. Gang 72 km/h Spur H. 1'725 Radstand 3'200				
Anzahl Räder 6 Differentialsperre keine Wendekreis 14.40 Überhang H. 1'085				
Fußbremse Hydraulische Innenbackenbremse m/Druckluft-Bremshilfe, auf alle Räder				
Handbremse Mechanische Innenbackenbremse, Gestänge, auf Hinterräder				
Gewichte vorn hinten Total Bereifung vorn hinten INN Innenmasse in mm				
Icar m/Kab.* 2'035 1'385 3'420 Dimension 8.25-20 8.25-20 12 Ply Länge ---				
Nutzlast --- --- **) Press-Tragk. 1'650 1'650 --- Breite ---				
Gesamtgew. --- --- 9'250 Br.-Auflagefl. --- --- --- Höhe ---				
Fabrikgarant. 2'800 6'600 9'250 Spaz. Befendr. --- --- --- Höhe Seitenl. ---				
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew. 21'250 ++ Anzahl Türen 2 (Kabine)				
Lenkung: Lage Links (Normal-Lenkung) Motor-Markts MERCEDES-BENZ				
Bohrung 95 Hub 120 Steuer-PS 25,992/110				
Karosserie-Form Geschlossene Führerkabine, ansonst Einzelausführung (DIN)				
Zahl der Plätze: Total 2 (3***) (vorn2***)/Mitte --- hinten --- ) Sitzplätze ---				
Sitzverlezt --- Seitenwagen ---				

\*\*\*\*)

Schlepp. Marke 2/ BOSCH	Fahrlichtanzweiger 4/ Blinker mit Kontrollampe
Abblendsystem 2/ Duplo	V=seitl. a/Kotfl.(orange) - H=komb. n/Stopl.(or.)
Markierlichter 2/ in Scheinwerfern	Schleppewischer 2/ elektrisch
Nebelampe ---	Warnvorrichtung 1/ elektrisches Horn (1-Klang)
Schlusslicht 2/ in komb. Gehäusen (rot)	Rückblickspiegel 2/ seitl. aussen a/Kabine
Rückstrahler 2/ separat pendelnd	Geschwindigkeitsmesser mit km/h -Skala
Stopplicht 2/ komb.m/Blinker (orange)	Kühlerfigur abklappbarer Mercedes-Stern
Kontrollschlüsselbesuchung 1/ komb. links. für hohes Schild	
Rückfahrlicht ---	
Elektr. Anlage 12 Volt	
Lärmleistung 85 dB EKEf bei 3'000 U/min. -- Auspuffaustritt hinten am Fahrzeug, gerade	

Bemerkungen und Ausnahmen \*) Gewicht der Kabine = 270 kg.

- \*\* Nutzlast: Die erteilte Nutzlast darf in keinem Falle folgende Werte überschreiten:  
5,0 t bei fester Brücke - 4,5 t bei Kipper-, Kasten- oder Spezialaufbau.
- \*\*\* Anzahl Sitzplätze: Die Möglichkeit für 3 Sitzplätze besteht, wenn Getriebe- und Zwischengetriebe-Schalthebel derart nach links abgekröpft worden, dass die gesetzl. Masse eingehalten werden & eine Abtrennung angebracht ist
- \*\*\*\* Ausrüstung: Wird bei Karosserieergänzung oder abgeändert und ist bei der Einzelabnahme vom kantonalen Experten zu kontrollieren.
- + Zollrückerstattung: Fahrzeuge, die Zollrückerstattung geniessen, müssen mit einer Anhängervorrichtung (passend zu Arzedeichselöse), sowie mit 2 Laschen für Anhänger-Sicherungsseile versehen sein.
- ++ Das Fahrzeug (voll belastet) kann mit einem Anhänger von 16'000 kg Gesamtgewicht in einer Steigung von 15% anfahren.

Ort und Datum der Typsprüfung Zürich, den 19.2.1958  
Thun, den 3.4.1958

Die Typsprüfungskommission